

RÜCKBLICK AUF DIE SAISON 2024/2025

Von Dr. Rainer Herold (Stand: 25. Mai 2025)



Nach Wieder-Aufstieg 2021 in der vierten Spielzeit in der Kreisklasse

Der 1. FC Kirchheim stürzte nach vier Abstiegen innerhalb von neun Jahren (2008 – 2017) von der Bezirks-Oberliga bis hinab in die A-Klasse! Unserem Verein gelang in der „Corona-Zweijahres-Saison“ 2019 / 2021 erfreulicherweise die A-Klassen-Meisterschaft und der Wieder-Aufstieg in die Kreisklasse.

In der Kreisklasse schnitt unser Team seither mit einem 3. und zwei 7. Plätzen ab. Vor der Saison 2024/25 wurde die Zahl der Kreisklassen im Kreis Würzburg von vier auf drei reduziert. Unser Verein wurde in die Gr. 2 umgruppiert.

Neues Trainer-Duo für die Erste Mannschaft

Nach drei Jahren (2021 – 2024) endete das Engagement des Spielertrainers Sebastian Wolf bei unserem Verein.

Neu verpflichtet wurde ein Trainer-Duo mit dem Chef-Trainer Alexander Münz (*1973) und dem Co- und Torwart-Trainer Peter Bechold (*1971). Münz trainierte zuvor interimsmäßig für ½ Jahr den SV Gaukönigshofen und davor langjährig den TSV Kleinrinderfeld. Es erfolgte in der letzten Winterpause eine Vertragsverlängerung mit beiden auch für die kommende Saison 2025/26.

Zu- und Abgänge vor dem Saisonbeginn 2024 / 25

Der 1. FCK konnte **fünf Neuzugänge** begrüßen:

GÖTZ Lukas (eigene U-19-Junioren)

HÜMPFNER Simon (eigene U-19-Junioren)

BUJURAN Doinel-Adrian (Soccer-Club Würzburg)

FROHS Felix (FSV Teutonia Obernau)

TRÄGER Jens (TSV Biebelried)

Dem standen **vier Abgänge** gegenüber:

FISHER Neil (Laufbahn beendet)

HART Christopher (Laufbahn beendet)

WOLF Sebastian (SV Geroldshausen)

ZEKA Nol (pausiert)

Weitere Zugänge im Laufe der Saison

Als weitere **Neuzugänge** kamen während der laufenden Saison zum 1. FC Kirchheim:

ROTH Michael (TSV Kleinrinderfeld II, 08/24)

FRIEDERICH Korbinian (TSV Sulzfeld, 12/24)

GÜNTER Robin (SV Geroldshausen, 12/24)

JÄGER Paul (Eintracht Leidersbach, 12/24)

Traditionelle FC-Tage vor dem Saisonbeginn

Nach dem Ausfall in den „Corona-Jahren“ 2020 und 2021 fanden die „FC-Tage“ seit 2022 wieder statt. Traditionell wird dabei ein Kleinfeld-Turnier von losen Gruppierungen ausgetragen. 2024 nahmen leider nur sechs Teams teil. Im Turnier-Finale siegte „Bierussia Dortmund“ mit 4:3 nach 9-Meter-Schießen gegen „Tatort Gülchsheim 2007“.

Außerdem fanden Einlage-Spiele der U-7-Bambinis, der U-9- und der U-17-Jugend, des AH-Teams, sowie der Ersten und Zweiten Mannschaft statt.

Zuvor wurde am Freitag, 19.7.24, wie bereits jährlich von 2012 bis 2019 und wieder seit 2022, ein gut besuchter Beat-Abend auf dem FC-Gelände veranstaltet.

Die Band „G-String“ aus Astheim (bei Volkach) trat hier erstmalig bei den FC-Tagen auf und präsentierte Oldies und Rock mit großer Spielfreude.

Trainingslager im Juli 2024

Wie in den Vorjahren fand wiederum ein Trainingslager auf dem eigenen FC-Sportgelände (12. - 14. Juli 2024) statt.

Bei den sechs Vorbereitungs-Spielen vor dem Saisonstart resultierten ein Sieg, ein Remis und vier Niederlagen.

Völlig mißglückte Vorrunde und Tabellenletzter!

Nach dem Auftakt-Remis gegen Ülkemspor Kitzingen (2:2) setzte es vier, z.T. deftige Niederlagen in Folge: Gegen Marktbreit / Martinsheim II (0:2), in SSV Kitzingen II (0:4), gegen Büttard / Wittighausen (1:6) und in Mainbernheim (2:3) mit dem gegnerischen Siegtreffer in der 92. Minute.

In Folge dieser Negativ-Serie rutschte unser Team auf den 14., den vorletzten Tabellenplatz ab. Dann gab es im Derby gegen Reichenberg einen Lichtblick und es gelang im sechsten Saisonspiel der erste Sieg (4:1).

Aber der triste Herbst setzte sich danach fort. Es folgten fünf weitere, jetzt allerdings meist knappe Niederlagen in Iphofen (0:2), gegen Randersacker (2:3), in Gnodstadt (1:3), gegen Buchbrunn-Mainstockheim (0:1) und in Sickershausen (1:2).

Unser Team rutschte ab dem 12. Spieltag auf den letzten Platz ab und hing tief im Abstiegsstrudel fest. Die beiden Heim-Unentschieden gegen den Vorletzten Tückelhausen / Hohstadt (1:1) und gegen Ippesheim / Gollhofen (3:3) verbesserten diese prekäre Situation keineswegs. Nach einer Auswärts-Niederlage in Rottendorf II (1:4) blieb der 1. FCK nach einer völlig desolaten Vorrunde mit nur sechs erzielten Punkten abgeschlagen das Tabellen-Schlußlicht.

Rückrunden-Beginn mit kleiner Erfolgsserie

Im Spätherbst in Ülkemspor Kitzingen (3:3) sicherte sich unsere Mannschaft mit großer Moral nach einem 1:3-Rückstand ein verdientes Remis. Bemerkenswert: Unser Co- und TW-Trainer Peter Bechold hütete mit 53 Jahren souverän das FC-Tor und danach sogar noch einmal!

Die folgende Auswärtsbegegnung bei der FG Marktbreit-Martinsheim beendete am 18. Spieltag die sieglose Zeit seit dem 7. Spieltag mit einem verdienten 2:1 – Erfolg! Wie häufig in dieser Saisonphase konnte unser Team mit guter Kondition in den letzten 25 Minuten zulegen, glich aus und erzielte kurz vor dem Schlußpfiff den Siegtreffer.

Nach einem souveränen 4 : 1 – Sieg gegen SSV Kitzingen II verließ unsere Mannschaft den letzten Tabellenplatz und ging als Dritttletzter in die 3½-monatige Winterpause.

Nach der Winterpause dauernder Abstiegskampf

Die Erste Mannschaft gewann von den fünf Vorbereitungs-Spielen nach der Winterpause drei und verlor zwei.

Aber beim Punktspiel-Wiederbeginn ging die Sieglos-Serie über drei Spiele weiter. In Bütthard / Wittighausen gab es trotz 40 Minuten in Überzahl nichts zu erben (0:2). Das folgende Heim-Remis gegen Mainbernheim (2:2) war zu wenig, zumal es danach eine deftige 0:4 – Pleite beim Tabellen-Schlußlicht in Reichenberg setzte. Unser Team rutschte wieder auf den letzten Platz ab

Dann gelang ein 2:1 – Erfolg gegen Iphofen und damit ein Vorrücken auf den vorletzten Platz. Aber beim Ersten in Randersacker gab es trotz einer seriösen Gesamtleistung nur ein frustrierendes 0:1 und danach eine Heimklatsche gegen den Mit-Konkurrenten Gnodstadt (2:5).

Schluß-Quartett in der letzten Saisonphase

Im letzten Saisonviertel kristallisierte sich mit dem SSV Kitzingen II, Reichenberg, Tückelhausen und unserem 1. FCK ein weit abgeschlagenes Schluß-Quartett heraus. Davon konnte sich nur ein Klub direkt retten, zwei mußten in die Abstiegs-Relegation und einer stieg direkt ab.

Das Auf und Ab setzte sich beim Zweiten Buchbrunn / Mainstockheim mit einem hochverdienten 0:0 trotz stark ersatzgeschwächter Mannschaft fort.

Der erhoffte Befreiungsschlag blieb gegen Sickershausen (2:3) mit einer erneuten Heim-Niederlage aus. So spitzte sich der Abstiegskampf auf die letzten drei Spieltage zu.

Unsere Mannschaft siegte in einem „Sechs-Punkte-Spiel“ in einer hart umkämpften, hochspannenden Begegnung in Tückelhausen mit 3:2 und gab das Schlußlicht ab. Das Schluß-Quartett trennte nun nur noch ein einziger Punkt!

Ein erneuter Auswärtssieg auf des Messers Schneide in Ippesheim (2:1) mit einem von unserem TW Paul Jäger gehaltenen Elfmeter sorgte dafür, daß ein Direkt-Abstieg jetzt nicht mehr möglich war.

Hochspannung am letzten Spieltag und Rettung!

Ein Trio kämpfte am letzten Spieltag um den einzigen Nicht-Relegationsplatz. Die Relegation hielt in bis zu drei Runden nur für sechs von sechzehn Teilnehmern einen künftigen Kreisklassen-Startplatz bereit.

Unser Team siegte gegen Rottendorf II (1:0) durch Ebels „Goldenes Tor“ und profitierte damit von der gleichzeitigen Reichenberger Heim-Niederlage. Somit war der direkte Klassenerhalt nach einer sehr beschwerlichen Spielrunde als Rückrunden-Sechster (!) gesichert! Die „Klassenerhalt-Feier“ auf dem FC-Gelände zog sich bis Mitternacht hin!

Torhüter-Problematik gebessert

Seit 2022 bestand eine Torwart-Problematik. Der 1.FCK mußte 2022/23 neun (!) verschiedene Torhüter einsetzen und 2023/24 fünf. Nach der Verpflichtung zweier Torhüter ergab sich nun ab dieser Rückrunde eine Besserung!

Das Torwart-Problem setzte sich auch in der Reserve fort mit dem Einsatz von neun bzw. sieben Torhütern in den letzten beiden Spielrunden.

Spielermangel der Vorsaison gebessert

Es mußten nur wenige Spiele der 1. und 2. Mannschaft verlegt werden. Aber die Reserve war gezwungen fünfmal neun gegen neun spielen und das letzte Saisonspiel leider komplett abzusagen. Langzeitverletzungen trafen Oster (nur 2 Einsätze!), Götzfried (14) und S. Hümpfner (17).

Toto-Pokal 2024 / 25: Vorstoß in die 3. Runde

In den letzten zehn Jahren war dem 1. FC Kirchheim fast immer in der Ersten Pokalrunde ein frühes Ende beschert. Nur 2022 drang unsere Mannschaft durch ein Freilos in die 2. Runde vor.

In dieser Saison gewann unsere Mannschaft in der 1. Runde beim A-Klassisten SG Fuchsstadt / Gaubüttelbrunn mit 1:4. In der 2. Runde folgte ein 2:1-Sieg gegen den Kreisligisten SG Sommerhausen, ehe in der 3. Runde das Aus gegen den Kreisligisten Gelchsheim (1:3) kam.

Kein Hallen-Fußball

Seit der Spielrunde 2012/13 trat der 1.FCK nicht mehr bei Hallen-Turnieren an. Wegen der Corona-Pandemie fanden diese 2021 und 2022 sowieso nicht statt, erst dann wieder.

Zusammenfassung und Ausblick

In seiner vierten Saison in der Kreisklasse nach dem Wiederaufstieg aus der A-Klasse kam auf den 1. FC Kirchheim 2024/25 erneut eine schwierige Spielrunde zu.

Denn zum einen konnte sich unsere Mannschaft in der Vor-Saison erst am vorletzten Spieltag den Klassenerhalt endgültig sichern. Zum anderen wurde vor dieser Saison 2024/25 die Zahl der Kreisklassen im Kreis Würzburg von vier auf drei reduziert; Dies bedeutete ein gesteigertes Niveau der verbliebenen Kreisklassen.

Unsere Mannschaft kam in jeder einzelnen Begegnung nur sehr schwer in die Gänge und erzielte in der gesamten Spielrunde kein einziges Tor vor der 19. Minute!

Noch ausgeprägter als im Vorjahr war die gesamte Saison ein einziger Kampf um den Klassenerhalt. Ab dem 8. bis zum vorletzten Spieltag belegte unser Verein durchgehend einen der drei letzten Plätze, hatte ab dem 7. Spieltag eine Serie von neun sieglosen Spielen und war sogar neunmal das Tabellen-Schlußlicht!

Hartumkämpfte Siege in allen letzten drei Spielen sorgten aber dann doch noch für den vielumjubelten Klassenerhalt und den viertletzten Platz als Rückrunden-Sechster!

Mit einem bemerkenswerten Schlußspurt sicherte sich der 1. FCK die Kreisklasse. Hier zeigte unsere Mannschaft, zu welchen Leistungen sie in guten Saisonphasen in der Lage ist. Die Vereinsführung hofft nach den beiden Zitter-Saisons nun auf eine sorgenfreiere nächste Spielrunde!

Jahreshauptversammlung 2024 mit Neuwahlen

Am 08.10.2024 fand die Jahreshaupt-Versammlung des 1. FC Kirchheim statt. Die 56 Teilnehmer gedachten zu Beginn mit einer Schweigeminute aller früher verstorbenen Vereins-Mitglieder. Erfreulicherweise war seit der letzten Versammlung kein einziges FC-Mitglied verstorben.

Der seit 2008 mittlerweile 16 Jahre amtierende Vorstands-Vorsitzende Reinhold Konrad wurde wiedergewählt.

Dem Ressort Finanzen stehen weiterhin Andreas Klamt als Vorstand und Johannes Michel als sein Vertreter vor. Als weiterer Vertreter wurde Maximilian Kurbel gewählt, der vom Ressort „Sport“ wechselte und nun für den Sponsorring zuständig ist. Die Revisoren Dieter Schlör und Stefan Klamt wurden ebenfalls erneut bestätigt.

Im Ressort Verwaltung / Organisation wurde Manuel Schmitt als Vorstand wiedergewählt. Sein Vertreter ist wie

bisher Thomas Schmitt. Lothar Fleischmann als weiterer Vertreter hatte seit der Gründung 1999 den Sponsoring organisiert und bat von einer Wiederwahl abzusehen.

Im Bereich Sport ergaben sich kaum Veränderungen. Der Vorstand Jochen Konrad und seine Vertreter Dominik Müller und Werner Hofmann (bis 03/25) blieben in ihren Funktionen. Nur Maximilian Kurbel wechselte das Ressort.

Alle Personen des neuen Vorstands wurden einstimmig gewählt. Die bisherige Vorstandschaft wurde ebenfalls einstimmig entlastet.

In dem zweijährigen Turnus standen die Bereiche Jugend, Bauwesen und Vereinsheim 2024 nicht zur Neuwahl an.

Recht erfreulich ist für einen reinen Dorf-Fußballclub ohne weitere Abteilungen die Mitgliederzahl von 430 (Stand: 10/2024) mit einem leichtem Zuwachs im Vergleich zu dem Vorjahr (419). Insgesamt ist die Mitgliederzahl im Vergleich zum Höchststand (490 im Jahr 2015) aber leider tendenziell rückläufig. Dennoch bleibt der 1. FC Kirchheim einer der mitgliederstärksten Vereine im Ort!

Aktivitäten neben dem Fußball

Unser Verein führte drei Altpapier-Sammlungen, einmal mit Christbaum-Einsammlung, durch.

Ihr Jahres-Ausflug führte unsere „Alte-Herren“-Mannschaft mit siebzehn Personen vom 18. - 19.10.24 nach Fürth.

Am 15.11.24 trug der 1. FCK zum 13. Mal ein Tischkicker - Doppeltturnier im FC-Heim aus. Es nahmen 28 Akteure teil. Im Endspiel siegten Linda Amamra / Sebastian Dürr mit 15 : 13 gegen Fabian Engert / Sascha Kuhn.

Nach der großen Weihnachtsfeier 2023 in der Turnhalle fanden 2024 wieder zwei kleinere Feiern im FC-Heim statt: Die FC-Aktiven mit 64 Teilnehmern am 13.12. und die

erweiterte FC-Vorstandschaft mit 44 Teilnehmern am 14.12, jeweils mit einer reichhaltigen Tombola.

Am 25.1.25 veranstaltete der 1. FC Kirchheim zum 20.-mal ein Schlachtplatten-Büffet im FC-Heim. Mit ca. 100 Gästen war diese Veranstaltung erneut ein voller Erfolg.

Am 9.2.25 organisierten Martina Hofmann und Katharina Klamt (letztere schied nach 15 Jahren Tätigkeit aus) das nahezu alljährlich stattfindende „Helfer-Fest“ im FC-Heim für alle freiwilligen Mitarbeiter des 1.FC Kirchheim. Es waren etwa 65 Personen anwesend. Außerdem wurde eine Hygiene-Belehrung abgehalten.

Am Freitag, 28.2.25 wurde ein „Fasching warm-up“ vor dem FC-Heim gefeiert. Die weiteren örtlichen Faschings-Events gestaltete der 1. FC Kirchheim wesentlich mit:

Viele FC-ler waren bei der Prunksitzung am 22.2.25 in der mit 400 Gästen restlos gefüllten Turnhalle beteiligt, ebenso am 27.2.25 beim Rathaus-Sturm und Weiberfasching. Beim Faschingsumzug am 2.3.25 war der 1. FC Kirchheim mit einem kleinen Wagen und Fußgruppen vertreten.

Der Seniorenfasching am 28.2.25 in der Turnhalle mit etwa 130 Gästen wurde vom FC-Vorstand „Vereinsheim“ Uschi Herold organisiert und moderiert.

Am 9.05.25 lud der Verein 25 Gäste des „Sponsor-Rings TOP 500“ ins FC-Heim zum jährlichen Treffen mit einem Abendessen ein und informierte rund um den Verein. Als neuer Verantwortlicher fungierte Maximilian Kurbel, der Lothar Fleischmann nach 25 Jahren abgelöst hatte (s.o.).

Spende für den 1. FC Kirchheim

Der Verein erhielt eine Spende vom Johanniszweig-Verein Kirchheim in der Höhe von 100 € (als Dank für den Kinder-Transport mit dem FC-Bus zum Wald-Kindergarten).

STATISTIK

Unser Verein schloß die abgelaufene Saison 2024 / 25 als 12. von 15 Mannschaften ab. Es wurden 27 Punkte aus 28 Begegnungen bei 7 Siegen, 6 Remis und 15 Niederlagen erreicht. Das Torverhältnis betrug 41:63.

Der Angriff war mit 41 Toren der Zweitschlechteste und die Abwehr mit 63 Gegentoren die Neunt-Beste der Liga.

Die höchsten Erfolge errang unsere Mannschaft gegen Reichenberg und SSV Kitzingen II (je 4:1); die weiteren fünf Siege fielen mit je einem Tor Differenz aus.

Die höchsten Niederlagen kassierte unser Team gegen Bütthard / Wittighausen (1:6), in Reichenberg und in SSV Kitzingen II (je 0:4), gegen Gnodstadt (2:5) und in Rottendorf II (1:4).

Unserer Mannschaft wurden ein Elfmeter zugesprochen, den Günter verwandelte. Gegen unser Team wurden vier Strafstöße verhängt, von denen die Torleute Träger und Jäger je einen hielten.

Weder unserer Mannschaft noch den Gegnern unterliefen Eigentore.

Die Unparteiischen zeigten den FC-Akteuren 56 Gelbe Karten, verhängten eine 10-Minuten-Zeitstrafe (S. Kuhn), zeigten zwei Gelb-Rote Karten (J. Hümpfner, Klüpfel) und eine Rote Karte (Plößer).

In der Fairness-Tabelle der Spielklasse landete der 1. FC Kirchheim mit diesen Strafen auf dem siebten Rang.

Gegnerische Spieler erhielten drei Gelb-Rote Karten.

Alle Spielereinsätze

Bei den 28 Spielen kamen wie in der letzten Spielrunde insgesamt 32 (!) verschiedene Akteure zum Einsatz. Diese Zahl erreichte fast die 35 vom vorletzten Jahr, die einen Rekord in den FC-Aufzeichnungen darstellte!

26 Spiele: S. Dürr, Plößer
25 Spiele: Förtig, F. Harkabus
23 Spiele: Ebel, Klüpfel

21 Spiele: M. Harkabus, Jupe
17 Spiele: Frohs, S. Hümpfner
16 Spiele: Seb. Kuhn
15 Spiele: Bujuran, Götzfried
14 Spiele: Götz, J. Pötzl
12 Spiele: M. Kemmer

- 11 Spiele Günter, J. Hümpfner, Kessler
- 10 Spiele Jäger
- 9 Spiele: Faulhaber
- 7 Spiele: Ecker, Preuß, Träger
- 6 Spiele: Mathée, Roth
- 4 Spiele: Köhler
- 3 Spiele: Hart
- 2 Spiele: Bechold, Friederich, Oster
- 1 Spiel: Klein

Die beiden langjährigen Stammspieler Michael Kemmer und Bastian Götzfried (beide Laufbahn beendet) wurden vor dem letzten Saisonspiel herzlich verabschiedet.

Alle Torschützen

Die 41 Kirchheimer Treffer wurden von 16 verschiedenen Torschützen erzielt:

- 8 Tore: Ebel
- 6 Tore: Förtig
- 4 Tore: Günter, F. Harkabus, S. Hümpfner
- 3 Tore: Kessler
- 2 Tore: M. Harkabus, Plößer
- 1 Tor: Bujuran, Ecker, Frohs, Götz, Klüpfel, J. Hümpfner, M. Kemmer, J. Pötzl

Abschluß-Tabelle 2024 / 2025	Gesamt			Heim		Auswärts		1. FCK-Ergebnisse im Direktvergleich	
	S-U-N	Tore	Punkte	S-U-N	Punkte	S-U-N	Punkte	Heim	Auswärts
1. Randersacker (A)	23-2-3	87:32	71	14-0-0	42	9-2-3	29	2 : 3	0 : 1
2. Bütthard / Wittighausen	16-8-4	79:28	56	8-6-0	30	8-2-4	26	1 : 6	0 : 2
3. Buchbrunn / Mainstock.	15-7-6	54:31	52	8-2-4	26	7-5-2	26	0 : 1	0 : 0
4. Sickershausen	15-3-10	69:50	48	8-2-4	26	7-1-6	22	2 : 3	1 : 2
5. Marktbreit / Martinsh. II	14-5-9	58:51	47	10-1-3	31	4-4-6	16	0 : 2	2 : 1
6. Mainbernheim	13-7-8	57:51	46	7-4-3	25	6-3-5	21	2 : 2	2 : 3
7. Iphofen	12-5-11	53:54	41	6-3-5	21	6-2-6	20	2 : 1	0 : 2
8. Ippesheim / Gollhofen	10-5-13	66:67	35	5-2-7	17	5-3-6	18	3 : 3	2 : 1
9. Ülkemspor Kitzingen	8-9-11	43:66	33	5-5-4	20	3-4-7	13	2 : 2	3 : 3
10. Rottendorf II (N)	9-6-13	56:61	33	7-2-5	23	2-4-8	10	1 : 0	1 : 4
11. Gnodstadt (N)	8-4-16	56:74	28	4-2-8	14	4-2-8	14	2 : 5	1 : 3
12. Kirchheim	7-6-15	41:63	27	4-4-6	16	3-2-9	11		
13. SSV Kitzingen II (N)	8-2-18	37:70	26	5-2-7	17	3-0-11	9	4 : 1	0 : 4
14. Reichenberg	6-6-16	45:74	24	4-5-5	17	2-1-11	7	4 : 1	0 : 4
15. Tückelhausen / Hohest.	6-5-17	45:74	23	5-0-9	15	1-5-8	8	1 : 1	3 : 2

Heim-Tabelle

2024 / 2025	S-U-N	Tore	Punkte
1. Randersacker (A)	14-0-0	51:9	42
2. Marktbreit / Martins. II	10-1-3	36:24	31
3. Bütthard / Wittighaus.	8-6-0	39:10	30
4. Sickershausen	8-2-4	38:21	26
5. Buchbrunn / Mainst.	8-2-4	30:15	26
6. Mainbernheim	7-4-3	29:22	25
7. Rottendorf II (N)	7-2-5	38:25	23
8. Iphofen	6-3-5	26:28	21
9. Ülkemspor Kitzingen	5-5-4	24:27	20
10. Reichenberg	4-5-5	31:27	17
11. Ippesheim / Gollhofen	5-2-7	34:35	17
12. SSV Kitzingen II (N)	5-2-7	21:28	17
13. Kirchheim	4-4-6	26:31	16
14. Tückelhausen / Hohe.	5-0-9	24:33	15
15. Gnodstadt (N)	4-2-8	28:36	14

Auswärts-Tabelle

2024 / 2025	S-U-N	Tore	Punkte
1. Randersacker (A)	9-2-3	36:23	29
2. Bütthard / Wittighaus.	8-2-4	40:18	26
3. Buchbrunn / Mainst.	7-5-2	24:16	26
4. Sickershausen	7-1-6	31:29	22
5. Mainbernheim	6-3-5	28:29	21
6. Iphofen	6-2-6	27:26	20
7. Ippesheim / Gollhofen	5-3-6	32:32	18
8. Marktbreit / Martins. II	4-4-6	22:27	16
9. Gnodstadt (N)	4-2-8	28:38	14
10. Ülkemspor Kitzingen	3-4-7	19:39	13
11. Kirchheim	3-2-9	15:32	11
12. Rottendorf II (N)	2-4-8	18:36	10
13. SSV Kitzingen II (N)	3-0-11	16:42	9
14. Tückelhausen / Hohe.	1-5-8	21:41	8
15. Reichenberg	2-1-11	14:47	7

Vorrunden-Tabelle

2024 / 2025	S-U-N	Tore	Punkte
1. Randersacker (A)	11-1-2	48:16	34
2. Bütthard / Wittighaus.	9-4-1	41:13	31
3. Marktbreit / Martins. II	9-2-3	33:21	29
4. Buchbrunn / Mainst.	8-3-3	29:14	27
5. Sickershausen	8-1-5	40:20	25
6. Mainbernheim	7-4-3	32:27	25
7. Iphofen	8-1-5	27:24	25
8. Ippesheim / Gollhofen	5-3-6	34:36	18
9. Ülkemspor Kitzingen	5-3-6	18:36	18
10. Rottendorf II (N)	4-3-7	24:38	15
11. Gnodstadt (N)	4-1-9	21:33	13
12. SSV Kitzingen II (N)	3-2-9	19:35	11
13. Reichenberg	3-2-9	19:35	11
14. Tückelhausen / Hohe.	2-3-9	19:37	9
15. Kirchheim	1-3-10	18:37	6

Rückrunden-Tabelle

2024 / 2025	S-U-N	Tore	Punkte
1. Randersacker (A)	12-1-1	39:16	37
2. Bütthard / Wittighaus.	7-4-3	38:15	25
3. Buchbrunn / Mainst.	7-4-3	25:17	25
4. Sickershausen	7-2-5	29:30	23
5. Mainbernheim	6-3-5	25:24	21
6. Kirchheim	6-3-5	23:26	21
7. Rottendorf II (N)	5-3-6	32:23	18
8. Marktbreit / Martins. II	5-3-6	25:30	18
9. Ippesheim / Gollhofen	5-2-7	32:31	17
10. Iphofen	4-4-6	26:30	16
11. Ülkemspor Kitzingen	3-6-5	25:30	15
12. Gnodstadt (N)	4-3-7	35:41	15
13. SSV Kitzingen II (N)	5-0-9	18:35	15
14. Tückelhausen / Hohe.	4-2-8	26:37	14
15. Reichenberg	3-4-7	26:39	13

Reserve-Mannschaft in der Saison 2024 / 2025: 7. Platz in der B-Klasse Würzburg, Gr. 2

Die Reserve-Mannschaft des 1. FC Kirchheim nimmt seit 1997 am Punktspiel-Betrieb teil. Die Saison 2024 / 25 war die zehnte Saison nacheinander in der B-Klasse nach dem A-Klassen-Abstieg 2014.

Es erfolgte eine Umgruppierung unserer Mannschaft von der B-Klasse Gruppe WÜ-1 in die Gruppe WÜ-2.

B-Klasse Würzburg Gr. 2	S-U-N	Tore	Punkte
1. Gülchsheim II	19-3-2	97:23	60
2. Hopferstadt II	15-5-4	73:40	50
3. Gaukönigshofen / Tückelh. II	15-2-7	62:29	47
4. Ochsenfurter FV II	15-0-9	98:48	45
5. Gollhofen / Ippesheim II (A)	11-6-7	53:46	39
6. Goßmannsdorf	10-5-9	47:49	35
7. Kirchheim II	11-1-12	49:50	34
8. Bütthard / Wittighausen II	10-4-10	50:64	34
9 Riedenheim / Sonderhofen II	10-3-11	51:49	33
10. Geroldshausen II (N)	9-3-12	46:62	30
11. Fuchsstadt / Gaubüttelbr. II	6-2-16	55:83	20
12. Großlangheim / Kleinlangh. II	6-0-18	39:98	18
13. Gnodstadt II	1-2-21	29:110	5
14. Frickenhausen zurückgezogen	0-0-0	0:0	0

Ab 2020 fungierte Markus Michel als Spielertrainer. Er wurde 2024 von Giada Glaser (* 2003) abgelöst, die auch in der kommenden Saison trainiert. Die Main Post widmete der jungen Trainerin einen halbseitigen Artikel.

Als Betreuer des Teams fungieren Jochen Langner seit 9 Jahren und neu Kevin Merkert. Johannes Michel trat nach 11½ Jahren Tätigkeit zurück.

Der Angriff war mit 49 erzielten Toren der Neunt-Beste und die Abwehr mit 50 Gegentoren die Acht-Beste der Liga.

Es kamen insgesamt 43 (!) Spieler zum Einsatz, die zweithöchste Zahl jemals nach dem Vorjahr (46).

Von den 24 möglichen Einsätzen bestritt Mache wie im Vorjahr die Meisten (23), ihm folgten Zorn (20), Sascha Kuhn (19), Möckl (18), Ecker (17), Krass und Rügamer (je 16), Fischer und A. Kemmer (je 15), Fields (12), Mathée, Schwarz und Träger (je 11).

Es folgten 30 Akteure, die in einem bis acht Spielen eingesetzt wurden.

Die Reserve erzielten 55 Treffer durch 17 verschiedene Torschützen.

[In der offiziellen Tabelle hat der 1. FCK II nur 49 Tore erzielt wegen Sportgerichtsurteil und Vereins-Rückzug. In unserer Statistik wurden aber die tatsächlich erzielten 55 Tore belassen!]

Am besten traf wie im Vorjahr Mathée (14). Ihm folgten Schwarz (6), Ecker (5), J. Hümpfner und Mache (je 4), Götz und Köhler (je 3), Bujuran, Seb. Kuhn, Senn, V. Zeka und Zorn (je 2), Fields, Hart, Klein, Sa. Kuhn, und Roth (je 1). Hinzu kamen ein Eigentor des Gegners.

Unsere Reserve erhielt sechs Elfmeter zugesprochen; Mache (2), Schwarz und Bujuran verwandelten und Mache und Schwarz vergaben je einen.

Gegen unsere „Zweite“ wurden fünf Elfmeter verhängt, die alle im Tor landeten.

Die Gegner fabrizierten ein Eigentor, unsere Mannschaft keines.

In der jetzt beendeten Saison mußte unser Reserveteam 26 Gelbe Karten, vier 10-Minuten-Strafen (Bujuran, Ecker, Mache, Mathée) und zwei Gelb-Rote Karten (Mathée, Zorn) hinnehmen.

Die Zweite Mannschaft des 1. FC Kirchheim belegte mit dieser Bilanz in der Fairness-Tabelle leider nur den vorletzten Platz.

Gegen unsere Kontrahenten wurden zwei 10-Minuten-Strafen und eine Rote Karte verhängt.